

für das Israel Philharmon. Or?

Die Sinfonie / Overtüre Festive Vision schrieb ich im Jahre 1957 zur Eröffnung des Heichal Hatarbut in Tel Aviv. Die Partitur habe ich den Architekten des Baues gewidmet, die mich in die besondere und faszinierende Konstruktion ihrer architektonischen Idee eingeweiht haben.

Die enorme Spannweite des Daches, welches den Saal überdeckt, ist ohne die Hilfe von stützenden Säulen mathematisch ausgerechnet worden. ~~Stoff~~ erzeugt ein ungesöhntliches, fast grenzenloses Raumeffinden. Keine einzige stützende Säule unterbricht den tiefen Raum. Das genaue mathematische Kalkül der Baukonstruktion, welches den Gegenpol der unendlichen Weite auf, inspirierte mich zur Architektur meiner musikalischen Komposition. Überale Klangflächen die durch keine thematischen Melodieätze gestört sind ~~bestehen~~ ~~und~~ stehen fugalen Konstruktionen gegenüber. Die Thematik ist tänzerisch und gibt der Bewegung ~~ausdrückt~~ ~~hin~~ die die der große Raum ermöglicht, ^{klare} festliche Trompetenfanfaren bilden die ~~Overtüre~~ ~~ein~~ Komposition ein und mit ihnen wird der tänzerische Kreis des Werkes wieder geschlossen.